

Hallo oldmanradio,

das Innenleben ist für mich überhaupt nicht japanisch. Vielleicht ist es der Drehko, ansonsten kann ich nichts japanisches an dem Gerät entdecken. OC Transistoren, statt 2SC. Keine Japan Bandfilter. Keine Japan Kondensatoren oder Elkos. Der Lautsprecher wirkt europäisch. Keine Mittelwelle.

Das Radio sieht mir nach einem Selbstbau aus. Am Gehäuse sieht man es sehr gut. Der Aufbau ist auch etwas untypisch für ein Seriengerät, trotz das die Batteriefahren sehr professionell vernietet sind. Die Transistoren sind gesockelt wie es aussieht. Der Ferritkern ist untypisch für Kofferradios. Das Gerät hat keine Aufdrucke oder Aufkleber. Ein Hersteller hätte bestimmt etwas angebracht. Falls etwas verloren ging wären noch Spuren oder Verfärbungen an der Stelle einer früheren Kennzeichnung. Selbst die Batteriepolung ist nur minimal gekennzeichnet. Bei einem kommerziellen Gerät wäre eine klare Kennzeichnung nötig.

Wo die Skala herkommt ist eine interessante Frage. Nur Kurzwelle, das ist untypisch. Die üblichen Kofferradios mit vergleichbaren Skalen aus der Zeit haben bestimmt zu 99% zwei Bereiche auf der Skala. Wenn es Mittelwelle alleine wäre könnte ich es verstehen, aber Kurzwelle alleine...

Interessant auch die Ferritantenne. Die würde ich ehr bei Mittelwelle erwarten. Bei Kurzwelle ehr eine Teleskopantenne an dem Kofferradio.

Spielt das Radio? Empfängt es wirklich Kurzwelle? Ich würde vorrangig Mittelwelle erwarten.

Grüße
Karl